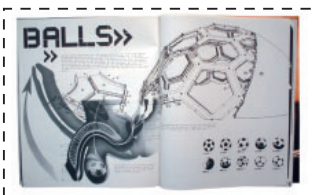
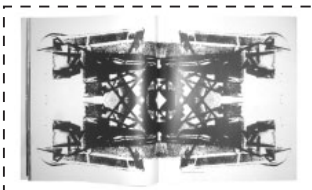




soDA #6

«Ran an die knackigen Kicker» (vergriffen)



Pünktlich zur Fussball-WM beschäftigt sich Nummer sechs mit allem, was dieses Ereignis mit sich bringt: WM-Bars, Panini-Bildchen... Plötzlich fällt auf, dass die Weltmeister im «Kicken, Foulen, Saufen» ausschliesslich in der Alternativ-Liga zu finden sind, und die Frage stellt sich, wer eigentlich für die samtigen Fussballrasen verantwortlich ist – eine Frage, die nur vor Ort und vom Platzwart des Hardturm-fussballplatzes beantwortet werden kann (Interview und Design: Timo Allemann und Marc Kappeler). Auch der Berliner Künstler Eyk Hirschnitz konnte sich dem Fussballenthusiasmus nicht entziehen und berichtete über seine Erfahrungen als Elfmeterschütze. Die Risikofreudigkeit dieses Sports findet in der Röntgenaufnahme von Pelés gebrochenem Fuss von 1963 und den Fotografien Thierry Kleiners vom Afrika-Cup Ausdruck. Ferner wird die speziell für soDA aus alten, ungewaschenen Fussballerleibchen hergestellte Unterwäschekollektion für Fussballerinnen von les meufs tita präsentiert. Ebenfalls exklusiv nachzulesen ist in diesem Heft Christof Schlingensiefs geheimer Brief an Harald Schmidt, in dem er um Schmidts Unterstützung für seine Partei Chance 2000 wirbt. Ausserdem enthüllt H1 Büro Destruct in dieser Ausgabe seine heimlichen Lüste...